



## SCHLOSS SCHARFENBERG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Sachsen](#) | [Meißen](#) | [Scharfenberg](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Schloss Scharfenberg zählt zu den ältesten Burganlagen Sachsens.

### Informationen für Besucher



**Geografische Lage (GPS)**  
WGS84: [51°7'29" N, 13°31'38" E](#)  
Höhe: 163 m ü. NN



**Topografische Karte/n**  
nicht verfügbar



**Kontaktdaten**  
Schloss Scharfenberg | Schlossweg 1 | D-01665 Scharfenberg  
Tel: +49 03521 401593 | Fax: +49 035242 50433 | E-Mail: [Schloss Scharfenberg](mailto:Schloss.Scharfenberg@t-online.de)



**Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung**  
k.A.



**Anfahrt mit dem PKW**  
Von der Autobahn A4, Abfahrt Wilsdruff (77a) Richtung Meißen fahren. Am Ortsschild Scharfenberg rechts abiegen und der Straße folgen. Am Ortsausgang von Scharfenberg rechts in den Waldweg abiegen. Ab dort ist das Schloss ausgeschildert.



**Anfahrt mit Bus oder Bahn**  
k.A.



**Wanderung zur Burg**  
k.A.



**Öffnungszeiten**  
Besichtigung nach Absprache.



**Eintrittspreise**  
k.A.



**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**  
keine



**Gastronomie auf der Burg**  
k.A.



**Öffentlicher Rastplatz**  
k.A.



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
[Hotel Schloss Scharfenberg](#)



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



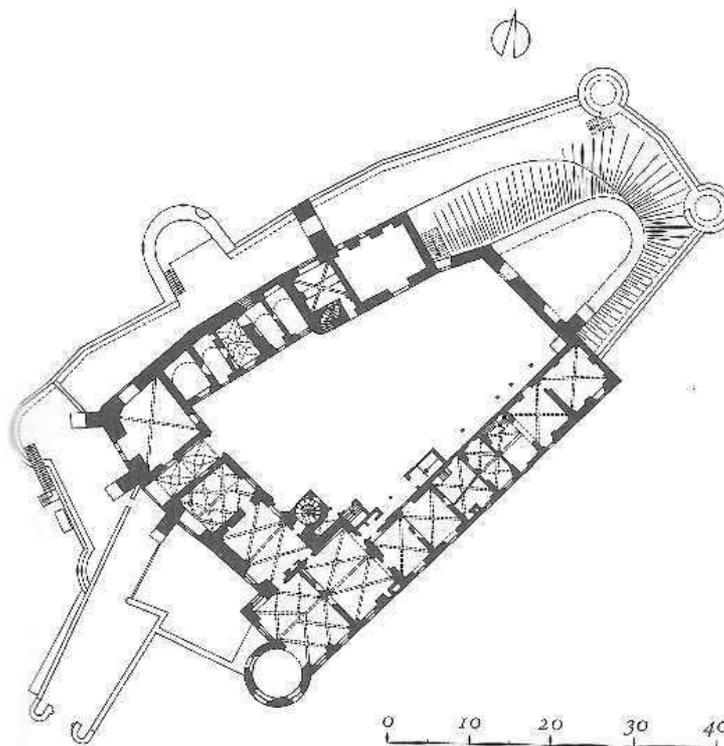
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
k.A.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Quelle: Dehio, Georg - Handbuch der Deutschen Kunstdenkmäler. Sachsen 1 | München, Berlin, 1996 | S. 771  
(durch Autor leicht aktualisiert)

## Historie

1227	Wurde die Burg erstmals urkundlich erwähnt.
1338	Ist der Besitzer ein Balthasar von Maltitz.
Dreißigjähriger Krieg	Wurde die Anlage zerstört.
1654	Wurde es wieder aufgebaut als Renaissanceschloss von Haubold von Miltitz.
1706	Wurden die Befestigungsanlagen erweitert.
1789	Zerstörte ein Blitz den Nordflügel.
1883	Wurde der Nordflügel endgültig abgebrochen.
1945	War es Unterkunft für Flüchtlinge.
1958-1973	War in einen Teil der Anlage ein Heimatmuseum untergebracht.
Heute	Befindet sich ein Hotel in der Anlage.

Quelle: Maresch, Hans u. Doris - Sachsens Schlösser & Burgen. | Husum, 2004

## Literatur

Dehio, Georg - Handbuch der Deutschen Kunstdenkmäler. Sachsen 1 | München, Berlin, 1996  
Maresch, Hans u. Doris - Sachsens Schlösser & Burgen. | Husum, 2004  
Sobotka, Bruno J. / Strauss, Jürgen - Burgen, Schlösser, Gutshäuser in Sachsen. | Witten, 1996

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Schloss Scharfenberg](#)

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 26.04.2014 [CR]